

Medienmitteilung vom 24. Dezember 2019

Obergerlafingen: Mann bei Auseinandersetzung verletzt – Die Polizei sucht Zeugen

In Obergerlafingen wurde am Montagabend ein Mann bei einer tätlichen Auseinandersetzung mittelschwer verletzt. Der mutmassliche Täter entfernte sich vom Ereignisort. Die Ermittlungen zur Klärung der Umstände wurden aufgenommen. Die Polizei sucht Zeugen.

Am Montag, 23. Dezember 2019, gegen 17.15 Uhr, wurde die Alarmzentrale der Kantonspolizei Solothurn über eine Auseinandersetzung auf einem Feldweg bei der Recherswilerstrasse in Obergerlafingen informiert. Dabei wurde ein Mann mittelschwer verletzt und musste von der aufgebotenen Ambulanz in ein Spital gebracht werden. Gemäss derzeitigen Erkenntnissen kam es im Vorfeld zwischen einer Hundehalterin und einem Hundehalter zu verbalen Unstimmigkeiten. Im Nachgang dieses Disputs fuhr ein unbekannter Mann mit einem silbergrauen SUV, älteren Modells, zügig heran und traktierte in der Folge den Hundehalter mit Schlägen und Fusstritten. Anschliessend entfernte er sich in rasantem Tempo Richtung Recherswil vom Ereignisort. Nach ersten Informationen trug der Unbekannte eine schwarze Jacke, dunkelblaue Jeans und Halbschuhe.

Gesucht wird ebenfalls die Hundehalterin, welche wie folgt beschrieben wird: zwischen 30 und 35 Jahre alt, 160-170 cm gross, trug schwarze Stoffhosen und sprach mit ausländischem Dialekt, evtl. türkisch. Sie war mit einem cremefarbenen Mops unterwegs, welcher ein einfarbiges Mäntelchen trug.

Zeugenaufruf

Personen, welche Angaben zum Vorfall, den gesuchten Personen oder zum Fahrzeug machen können, werden gebeten, sich mit der Kantonspolizei Solothurn in Oensingen (Telefon 062 311 76 66) in Verbindung zu setzen.

Für Rückfragen : Thomas Kummer, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
Folgen Sie uns auch auf   